

Schaffen eine ungewöhnliche Kraft, Schwung und Temperament verrät. Noch bevor Varga seine Studien an der Akademie der Bildenden Künste beendet hatte, fand er Gelegenheit, sich praktisch mit der Welt der Farben und des Theaters auseinanderzusetzen. Er mischte und rieb jahrelang eigenhändig die Farben für seine Meister und er erlernte von Grund auf bei der Bühne das Handwerk des Dekorateurs, Technikers und Malers. Diese praktisch erworbenen Kenntnisse bewahrten ihn auch stets davor, den Bühnentechniker später vor unlösbare Aufgaben zu stellen, da auch seine einfachsten Entwürfe immer im Zeichen ihrer praktischen Durchführbarkeit stehen. Längere Zeit hindurch war Varga als Bühnenbildner am Nationaltheater in Budapest tätig. Dann aber widmete er sich dem

Heiden-Fever

III. Aufzug

6